

image not found or type unknown



Die jüdische Familie Wallenstein-Benkö. „Ich habe nie verstanden, warum er zurückkam und blieb“ Martin Pieber Zweite Auflage herausgegeben von Herbert Brettl

Projekt

Beschreibung

Im Buch über die jüdische Familie Wallenstein-Benkö wird vom Schicksal der Familienmitglieder erzählt, die ab dem Beginn der 1890er-Jahre in die Ortsgemeinschaft integriert in Nezsider (Neusiedl am See) lebten. Das jüdische Ehepaar Maria und Salomon Wallenstein besaß eine Schnittwarenfachhandlung im Ort. Wenige Monate bevor die Nationalsozialisten im Jahre 1938 die Macht übernahmen, war mit Emmerich Benkö die dritte Generation in den Familienbetrieb eingestiegen. Mit dem Umsturz änderte sich die Situation der etwa dreißig in Neusiedl am See lebenden Jüdinnen und Juden dramatisch.

AntragstellerInnen

edition lex liszt 12 – Verein zur Förderung von Publikationen und Medien

Website

<http://www.lexliszt12.at/>

Standort

Österreich | [auf Landkarte anzeigen](#)

Beschluss

26.04.2022

Kategorie

Buch

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.